

Kantonale Politik zugunsten der Generationen 60+

Medienkonferenz vom 14. April 2022

Kantonales Dispositiv



Interventionsgrundlagen im Wallis

Gesetz über die Eingliederung und die Sozialhilfe

Gesetz über die Langzeitpflege

Gesetz über die Krankenanstalten und -institutionen

Gesundheitsgesetz

Rahmenprogramm der Gesundheitsförderung

Konzepte Betreuende Angehörige, Ehrenamtliche (Benevoles) und Demenz

Kantonale Konsultativkommission zugunsten der Generationen 60+

Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung

Leistungsaufträge und Konventionen

Pro Senectute, Benevoles Wallis, Alzheimer Wallis, Rotes Kreuz Wallis, Vereinigung Betreuende Angehörige Wallis, Sozialmedizinische Zentren, Gesundheitsförderung Wallis

Leistungserbringer und Partner



Dienststelle für Sozialwesen
Dienststelle für Gesundheitswesen
Dienststelle für Kultur
Jugenddelegierter
Konsultativkommission Generationen 60+
Regierungsprogramm
Agenda 2030 für die nachhaltige Entwicklung



Pro Senectute Valais Wallis
Walliser Vereinigung der SMZ und die SMZ
AVALEMS die Pflegeheime
Vereinigung der betreuenden Angehörigen Wallis
Rotes Kreuz Wallis
Alzheimer Valais Wallis
Gesundheitsförderung Wallis
SOMEKO
Tages- (und Nacht-) Strukturen



Andere Anbieter und Akteure, die sich für die Generationen 60+ einsetzen



122 Gemeinden



Walliser Verband der Rentner und die verschiedenen Sektionen

Die Generationen 60+

Kantonale Koordination zugunsten der Generationen 60+



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Kantonale Koordination zugunsten der Generationen 60+

- ▲ Im September 2021 kreiert
- ▲ 2 Koordinatorinnen zu 120%
- ▲ Angliederung an die Koordinationsstelle für Sozialleistungen der Dienststelle für Sozialwesen

Koordination der Leistungen für die Generationen 60+ und Information

Unterstützung der Gemeinden bei der Umsetzung ihrer Lokalpolitik

Entwicklung und Unterstützung bei der Entwicklung (oder Anpassung) von notwendigen Massnahmen oder Leistungen

Evaluation und Unterstützung von Projekten für und von Generationen 60+

CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Die Generationen 60+ im Wallis



KANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Wohnbevölkerung im Wallis



2020

60 jährig und älter = 26,6%

60-64 jährig = 6,5%

65 jährig und älter = 20,1%

in Prozent der gesamten Wohnbevölkerung
Quelle: BFS



Ableitung 2025

60+ jährig = 30,7%

60-64 jährig = 7,5%

65+ jährig = 23,2%

in Prozent der gesamten Wohnbevölkerung
Quellen: BFS, STATPOP, VZ, KASF, durchschnittliches
Szenario



Lebenserwartung

+ 5 Jahre zwischen 2015 et 2045

Frauen --> 90 ans

Männer --> 85 ans

Gemäss der Szenarien des BFS
Quelle: Bericht über die soziale Situation im Kanton
Wallis, 2020

KANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Selbst eingeschätzter Gesundheitszustand

Quelle: Gesundheit der Walliser Bevölkerung, WGO, 2020



Gesundheitszustand

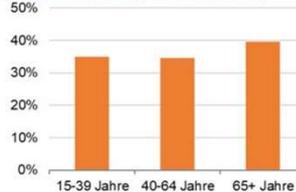
als gut oder sehr gut
erachtet



Gesundheitsprobleme

Zunahme langfristiger
Gesundheitsprobleme, der
Einschränkung von Aktivitäten,
des Medikamentenkonsums
und der Häufigkeit von
Demenz

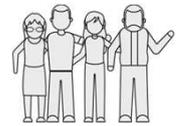
Abb. 5.13 Starke Kontrollüberzeugung nach
Alter, Wallis, 2017 (Quelle: SGB 2017)



das Gefühl, das eigene Leben

selbst bestimmen zu können

gut bis sehr gut



Heterogenität

Zunahme von
wiederholten grösseren
Gesundheitsproblemen
ab 75-80 Jahren

autonom, robust,
gebrechlich, abhängig

Ehrenamtliche Tätigkeit, informelle Arbeit und betreuende Angehörige



organisierte Freiwilligenarbeit

über 50% der Freiwilligen sind +65
Jahre alt*

Lieferung von Mahlzeiten
Wohltätigkeitsorganisationen,
Sportvereine
Organisation von Veranstaltungen

*Gemäss Schätzung von Benevoles Wallis.

Quelle: Le Nouvelliste, Soziale Einbindung der Senioren:
ein Trumpf für sie und für die Gesellschaft, 25.03.2021



informelle Freiwilligenarbeit

Betreuung von Enkelkindern

Begleitung

Nachbarschaftshilfe



Betreuende Angehörige

20% der 60+ leisten mindestens
einmal pro Woche Hilfe an eine
Drittperson, die unter
Gesundheitsproblemen leidet

Quelle: Schätzung der Anzahl der betreuenden
Angehörigen im Wallis, WGO, 2017

Arbeitslosigkeit, Armut und Wohnsituation



Langzeitarbeitslosigkeit

Hoher Anteil in der Altersgruppe
60+.

Quelle: Soziale Sicherheit CHSS, BSV



Armutrisiko

Zunahme nach der
Pensionierung

Quelle: Bericht über die soziale Lage
im Wallis, 2020



Wohnsituation

77% in der Altersgruppe 60+
sind Eigentümer

Quelle: Kantonale Konsultativkommission
für eine fortschrittliche Alterspolitik,
Thematischer Bericht 2, 2020

Kantonale Politik zugunsten der Generationen 60+



Generationen 60+

Unter "Generationen 60+" sind alle im Wallis wohnhaften Personen über 60 Jahre zu verstehen, unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem Wohnort.

Politik der Generationen 60+

Sie zielt darauf ab, den Generationen 60+ ein Umfeld bieten, welches ihre Lebensqualität, ihre Teilhabe und die Erhaltung ihrer Autonomie fördert.

Sie achtet besonders auf den Zugang zu Leistungen und Diensten zu ihren Gunsten, auf die Qualität ihrer Betreuung, auf die Anerkennung ihrer Teilhabe an der Gesellschaft und auf die Schaffung von Rahmenbedingungen, die diese Teilhabe ermöglichen.

Die Menschen der Generationen 60+

Sie werden als Akteure in der Walliser Gesellschaft anerkannt, die ihre Kompetenzen und persönlichen Ressourcen berücksichtigt. Sie verfügen über die Mittel, um aktiv am sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Leben des Kantons teilzunehmen. Ihre Teilhabe wird von der öffentlichen Hand und den Verbänden unterstützt und gefördert.

Ziele der kantonalen Politik

Eine zufriedenstellende Lebensqualität in allen Lebensphasen

Eine geförderte Autonomie, insbesondere in Bezug auf den Verbleib zu Hause

Ein günstiges Umfeld für die Entwicklung und die Nutzung von Ressourcen



- ▶ Koordination von Dienstleistungen und dienststellenübergreifende Zusammenarbeit
- ▶ Zusammenarbeit mit den Partnern und Miteinbezug der Generationen 60+
- ▶ Abstützung auf das Bestehende und die Arbeiten der Konsultativkommissionen für die Entwicklung der Politik der Generationen 60+

5 strategische Ziele für die Generationen 60+

01

Fördern der Entwicklung von günstigen Umgebungen und Rahmenbedingungen

02

Festigen der Gesundheit und Autonomie

03

Sicherstellen der Zugänglichkeit und Qualität von bedürfnisgerechten Leistungen und Dienste

04

Unterstützen der 60+ bei den Lebensübergängen

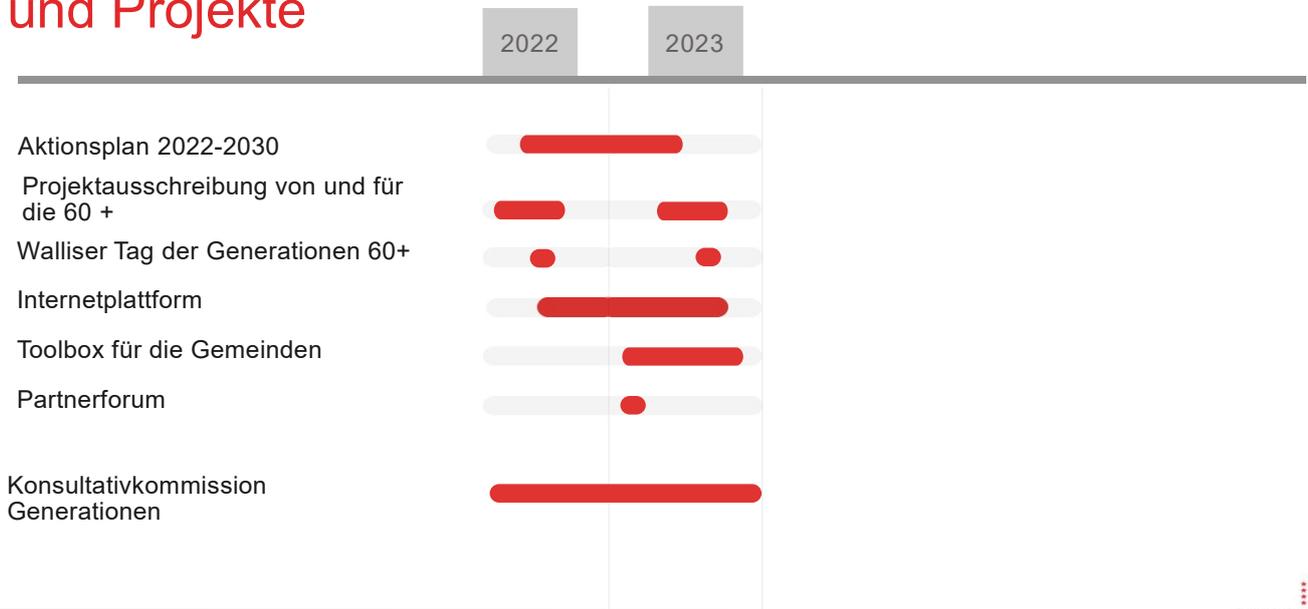
05

Begünstigen und aufwerten der Teilhabe

Geplante Massnahmen und Projekte



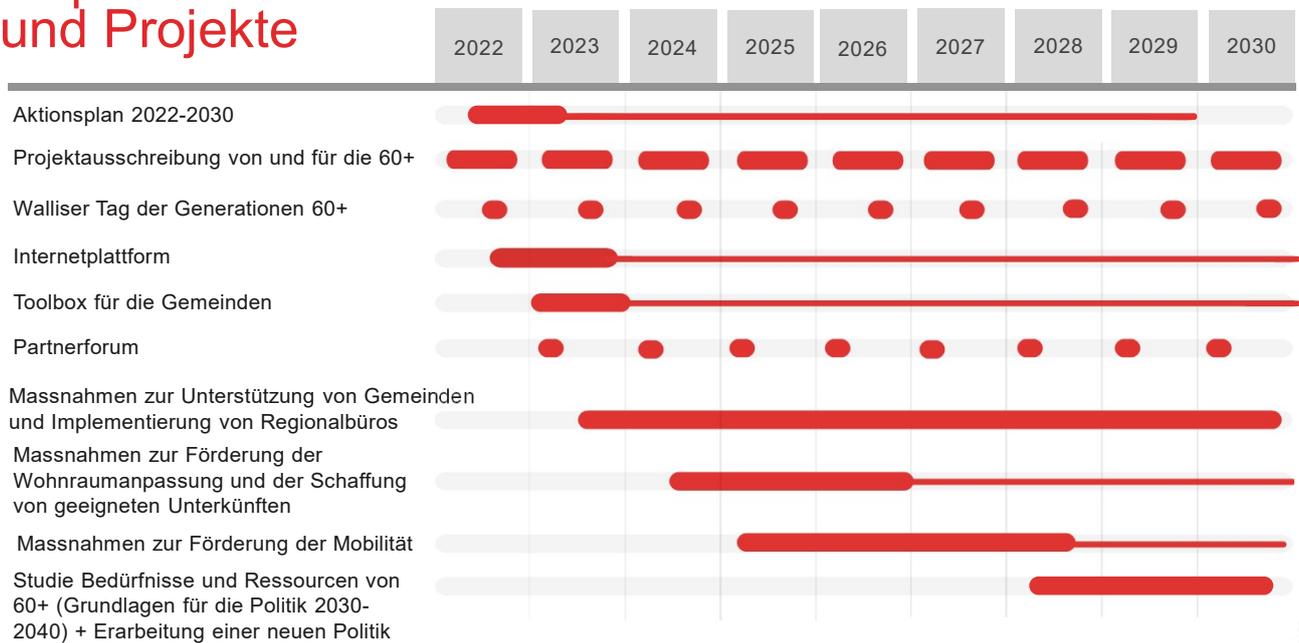
Geplante Massnahmen und Projekte



Geplante Massnahmen und Projekte



Geplante Massnahmen und Projekte



Schlussfolgerung und Fragen

